

Technisches Datenblatt

EKAMET Formteile aus verzinktem Stahlblech

Material:	DIN EN 10142/10143 DX 51 D + Z 275 – MA , SLV Verzinktes Stahlblech
Oberfläche:	Ausgangsmaterial Schutzlackversiegelt Mikrozinkblume*
Spez. Gewicht:	~ 8 kg/dm ³
Zugfestigkeit (quer/längs):	270-500 / 300 N/mm ²
Bruchdehnung (quer/längs):	22 / 20 %
Magnetisierbarkeit:	Vorhanden
Brandverhalten:	Nicht brennbar
Verwendungszweck:	Oberflächenschutz in der Isoliertechnik
Lagerung:	in Räumen bei 15-30°C u. relativer Luftfeuchte 50-70%
Sonstige Eigenschaften:	Standard – Korrosionsbeständigkeit Standardbeständigkeit gegen Säuren, Basen, Temperatur Kaltumformbar

* Die Größe der Zinkblume kann durch eine gezielte Beeinflussung der Erstarrung des Zinks bestimmt werden. Die Zinkblumengröße kann in einem bestimmten Toleranzbereich variieren.

Fehlerfreiheit: Die Erzeugnisse müssen frei von Fehlern sein, die die Anwendung unter angemessenen Einsatzbedingungen beeinträchtigen. Die gewalzten Oberflächen müssen glatt und sauber sein. Kleinere Oberflächenfehler wie beispielsweise geringfügige Streifen, Kratzer, Riefen, Schleiferstellen, Längsstreifen, Walzenschläge, Verfärbungen sowie eine etwas ungleichmäßige Oberflächenbeschaffenheit, aus den Wärmebehandlungen resultierend, usw., die nicht immer ganz zu vermeiden sind, werden üblicherweise auf beiden Seiten des Erzeugnisses zugelassen.

Hinweis: Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar und werden nicht Inhalt eines Kaufvertrages. Bei der Anwendung sind stets die speziellen Bedingungen sowohl in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht zu berücksichtigen. Da wir keinerlei Kontrolle über den Gebrauch des Materials haben, können wir für die Anwendung keine Haftung übernehmen.

Stand: 05.2007

Technisches Datenblatt

EKAMET Formteile aus Aluminiumlegierungen

Material:	AlMg2Mn0,8 nach EN AW 5049 Seewasserfest, Meerwasserbeständig
Festigkeit:	H 22
Oberfläche:	Matt (milfinisch)
Spez. Gewicht:	~ 2,7 kg/dm ³
Brandverhalten:	Nicht brennbar
Verwendungszweck:	Oberflächenschutz in der Isoliertechnik
Lagerung:	in Räumen bei 15-30°C u. relativer Luftfeuchte 50-70%
Sonstige Eigenschaften:	Gutes Korrosionsverhalten* gegenüber Meerwasser

* Ein Werkstoff gilt nach DIN 81249-1 als seewassergeeignet, wenn das aus ihm werkstoffgerecht hergestellte Bauteil beim Einsatz im Meerwasser keinen Korrosionsschaden innerhalb der geplanten Nutzungsdauer erwarten lässt. Korrosionsgeschwindigkeit und Auftreten der einzelnen Korrosionsarten sind abhängig vom Werkstoff und dessen Zustand, von der Konstruktion und den Betriebsbedingungen.

Fehlerfreiheit: Die Erzeugnisse müssen frei von Fehlern sein, die die Anwendung unter angemessenen Einsatzbedingungen beeinträchtigen. Die gewalzten Oberflächen müssen glatt und sauber sein. Kleinere Oberflächenfehler wie beispielsweise geringfügige Streifen, Kratzer, Riefen, Schleiferstellen, Längsstreifen, Walzenschläge, Verfärbungen sowie eine etwas ungleichmäßige Oberflächenbeschaffenheit, aus den Wärmebehandlungen resultierend, usw., die nicht immer ganz zu vermeiden sind, werden üblicherweise auf beiden Seiten des Erzeugnisses zugelassen.

Hinweis: Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar und werden nicht Inhalt eines Kaufvertrages. Bei der Anwendung sind stets die speziellen Bedingungen sowohl in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht zu berücksichtigen. Da wir keinerlei Kontrolle über den Gebrauch des Materials haben, können wir für die Anwendung keine Haftung übernehmen.

Stand: 05.2007

Technisches Datenblatt

EKAMET Formteile aus Edelstahl

Material:	1.4301 nach DIN EN 10088-1+2 Edelstahl, V2A
Oberfläche:	Standard 3C
Spez. Gewicht:	~ 8 kg/dm ³
Wärmeleitfähigkeit bei 20°C:	15 W/m·K
Spezifische Wärmekapazität bei 20°C:	500 J/kg·K
Elektrischer Widerstand bei 20°C:	0,73 Ω·mm ² /m
Magnetisierbarkeit:	Vorhanden
Brandverhalten:	Nicht brennbar
Verwendungszweck:	Oberflächenschutz in der Isoliertechnik
Lagerung:	in Räumen bei 15-30°C u. relativer Luftfeuchte 50-70%
Sonstige Eigenschaften:	Gute Korrosionsbeständigkeit Kaltumformbar Schweißbar

Fehlerfreiheit: Die Erzeugnisse müssen frei von Fehlern sein, die die Anwendung unter angemessenen Einsatzbedingungen beeinträchtigen. Die gewalzten Oberflächen müssen glatt und sauber sein. Kleinere Oberflächenfehler wie beispielsweise geringfügige Streifen, Kratzer, Riefen, Schleiferstellen, Längsstreifen, Walzenschläge, Verfärbungen sowie eine etwas ungleichmäßige Oberflächenbeschaffenheit, aus den Wärmebehandlungen resultierend, usw., die nicht immer ganz zu vermeiden sind, werden üblicherweise auf beiden Seiten des Erzeugnisses zugelassen.

Hinweis: Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar und werden nicht Inhalt eines Kaufvertrages. Bei der Anwendung sind stets die speziellen Bedingungen sowohl in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht zu berücksichtigen. Da wir keinerlei Kontrolle über den Gebrauch des Materials haben, können wir für die Anwendung keine Haftung übernehmen.

Stand: 05.2007

Technisches Datenblatt

EKAMET Formteile aus Legierungen mit Al-Zn-Überzug

Material:	DX 51 D+AZ 185 NA SLV nach EN 10215/10143 Aluzink
Legierung:	55% Al, 43,4% Zn, 1,6% Si
Oberfläche:	metallisch hell, attraktiv strukturiert
Spez. Gewicht:	~ 8 kg/dm ³
Brandverhalten:	Nicht brennbar
Verwendungszweck:	Oberflächenschutz in der Isoliertechnik
Lagerung:	in Räumen bei 15-30°C u. relativer Luftfeuchte 50-70%
Sonstige Eigenschaften:	Gutes Korrosionsverhalten* , sehr gute Lackierfähigkeit, keine Materialverfärbung bis 315°C, ausgezeichnetes Verhalten bei Verformungen

* Der Überzug schützt das Stahlblech zweifach:

- passiv, durch die Barrierewirkung des dichten Al/Zn-Überzuges, die verhindert, dass aggressive Medien bis zum Trägerwerkstoff Stahl gelangen;
- aktiv, indem der Überzug an Schnittflächen oder Bearbeitungsstellen, an denen das Stahlblech freiliegt, das Korrosionsgeschehen beeinflusst. Durch einen physikalischen Mechanismus wird das Unterrosten des Überzuges von der ungeschützten Stelle aus weitgehend verhindert.

Fehlerfreiheit: Die Erzeugnisse müssen frei von Fehlern sein, die die Anwendung unter angemessenen Einsatzbedingungen beeinträchtigen. Die gewalzten Oberflächen müssen glatt und sauber sein. Kleinere Oberflächenfehler wie beispielsweise geringfügige Streifen, Kratzer, Riefen, Schleiferstellen, Längsstreifen, Walzenschläge, Verfärbungen sowie eine etwas ungleichmäßige Oberflächenbeschaffenheit, aus den Wärmebehandlungen resultierend, usw., die nicht immer ganz zu vermeiden sind, werden üblicherweise auf beiden Seiten des Erzeugnisses zugelassen.

Hinweis: Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar und werden nicht Inhalt eines Kaufvertrages. Bei der Anwendung sind stets die speziellen Bedingungen sowohl in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht zu berücksichtigen. Da wir keinerlei Kontrolle über den Gebrauch des Materials haben, können wir für die Anwendung keine Haftung übernehmen.

Stand: 06.2007